

TYPENDECKELUNG MOTORFAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE

Werkzeug-Kategorie <b>Lastwagen Fahrgestell</b>	Marke <b>BORGWARD</b>	Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen B 1500 / 32 - mit "Isabelle" Motor *)	Typschlüsselnummer Nr. <b>154 7 9</b>
--	--------------------------	---	--

Erkennungsmerkmale des Typen. "B 1500/32" a/Herst.-Plakette - Vollsynchron-Getriebe \*)  
 Fahrgestellnummer eingeblasen Rechts vorn seitl.a/Längsträger, über Federbefest.& Herst.Pl.  
 Motornummer eingeblasen Links vorn auf Motorblock, oben  
 Hersteller des Fahrgestells **Carl F.W. BORGWARD G.m.b.H., BREMEN (D)**  
 Hersteller des Motors **Carl F.W. BORGWARD G.m.b.H., BREMEN (D)**

<b>MOTOR BORGWARD 4 M</b>	<b>FAHRGESTELL</b>	<b>KAROSSERIE</b>
Marke u. Typ <b>Isabelle 1,5H</b>	Anzahl Achsen <b>2</b>	Hersteller <b>Carl F.W. BORGWARD BREMEN</b>
Art <b>Reihenm., OHV.</b>	Antrieb auf <b>Hinterräder</b>	Art / Form <b>Geschl. Führerkabine an- sonst Einzelausführung</b>
Treibstoff <b>Benzin</b>	1. Bremse <b>Fussbremse: Hydraulisch, IB., auf alle 4 Räder</b>	Anzahl Türen Kabine <b>2</b>
Zyl.-Zahl <b>4</b> Zähl <b>4</b>	2. Bremse <b>Handbremse: Mechanisch, IB., Kabelzug, auf Hinterräder</b>	Sitzplätze <b>Total 1) 2-3</b>
Zyl.-Bohrung <b>75</b> mm	3. Bremse <b>---</b>	Vorn <b>2-3</b> Hinten <b>---</b>
Kolbenhub <b>84,5</b> mm	Anhängerbremse <b>---</b>	Stoßstöße <b>---</b>
Steuer PS <b>7,605</b>	Lenkung <b>Links</b>	Für Motorräder: Seitenst. <b>---</b>
Zylinderhalt. zu. <b>1'493</b> cm <sup>3</sup>	Anhängerverrichtung <b>---</b>	Seitenwagen <b>---</b>
Frans-PS <b>60</b>	Anzahl Vorwärtsgänge <b>4</b>	
Kühlung <b>Wasser</b>	Geschw. im 1. Gang <b>18</b> im dir. Gang <b>75 Km/Std.</b>	
Lage des Motors <b>Vorn</b>		

<b>GEWICHTSVERHÄLTNISSSE UND BEREIFUNG</b>	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells <b>mit Kabine</b> . . . . .	700 kg	450 kg	1'150 kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MfV) . . . . .	kg	kg	2'050 kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht . . . . .	1'000 kg	2'200 kg	3'200 kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (Karosseri) . . . . .	kg	kg	--- kg
Nutzlast . . . . .	kg	kg	--- kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht . . . . .	kg	kg	--- kg
Bereifung: Dimension . . . . .	6.00 - 16	6 Ply	XEKKL / doppelt
Maxim. Tragkraft (pro Reifen) <b>735</b> kg) . . . . . pro Achse	1'470 kg	2'940 kg	

Scheinwerfer 2, in den Schalenwerfern  
 Scheinwerfer 2, kombiniert, links & rechts  
 Nebelscheinwerfer 2 Winker n/Kontrolllampe  
 Wärmelampe 1, elektrisch

Duploleuchte r/Abblendkappe  
 Rückstrahler  
 2, kombiniert links & rechts  
 1, kombiniert, links  
 Seitl. an Kabinenrückwand a/Supports  
 Scheinwerfer 2, elektrisch

**ALLGEMEINE MASSANGABEN**

Sparweite	{ vorn hinten	1'390 mm
		1'470 mm
Gesamtbreit. vorne	1'640 mm, hinten	1'820 mm
Achsenabstand		3'200 mm
Gesamtlänge		4'600 mm
Gesamthöhe (unbelastet)		1'900 mm
Bodenfreiheit		200 mm
Überhang, hinten		750 mm
Anlassvorrichtung (Möhr. ab Boden)		---
Anlassvorrichtung (Überhang)		---
Ausserer Wendekreis (Innen), links		14,50 m
Ausserer Wendekreis (Aussen), rechts		15,00 m

Karosserie  
 Länge des Karosserieteils  
 Breite des Karosserieteils  
 Höhe des Karosserieteils  
 Höhe des Karosserieteils  
 Scheinwerferhöhe

**BEMERKUNGEN**

\*) Ab Fahrgestell-No.: 500'001  
 Bez. "32" bezieht sich auf Radstand von 3'200.  
 Es wird noch eine Ausführung mit Radstand 3'600  
 mm geliefert. Bez. ist dann "36" und es ändern  
 dann: Radstand, Gesamtlänge, Wendekreis-Durch-  
 messer.

**Lärnmessungen:** Auf 7 M. seitlich  
 im Leerlauf = 60 Phon  
 Bei max. Betriebsdrehzahl = 78-80 Phon

**ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (R.M.F.V.)**

- 1) **Sitzplätze:** Es können 2-3 Sitzplätze bewilligt werden insofern der Handbremshebel nach links versetzt wird.
- 2) **Ausrüstung:** Muss bei der Einzelabnahme, d.h. nach Anbringen der Karosserie kontrolliert werden: Abstand Schlusslicht vom äusserst. Fz.-Profil Sichtbarkeit der Winker beim beladenen Fz. Ev. Anbringen von Profilanzeiger a/vord. Kotflügel. Rückblickspegel links und rechts aussen am Fz. Auspuffrohre darf weder nach rechts, noch gegen Boden des Fahrgestells den Boden gerichtet sein.

ZÜRICH, den 1.12.1954.

Die Firma, die den Auftrag ausführt